



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

Strasse / Nr. Bungertstraße 32			
Stadtbezirk IX	Stadtteil Werden (29)	Gemarkung Werden	
Lfd.-Nr. 890	Eintr.-Datum (BAS) 22.05.1997 i.A. Bodo	Flur 4	Flurstück 73
Art des Denkmals Baudenkmal		Kurzbeschreibung Wohnhaus	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals Das zweigeschossige giebelständig zur Straße liegende Fachwerkhaus auf massivem Sockel wurde im 18. Jh. erbaut. Das Fachwerk ist straßenseitig verbrettert. Das Haus ist firstparallel geteilt; die Stockwerkhöhen sind unterschiedlich (am Giebel ablesbar). Das Gebäude gehört zum westlichen Teil Werdens, der innerhalb der ehemaligen Befestigungsanlagen durch eine Anzahl kleinerer Fachwerkbauten geprägt wurde. Das Gebäude, von denen nur noch wenige erhalten sind, dokumentiert sehr anschaulich die städtebauliche Entwicklung und den historischen Stadtgrundriß von Werden. Sie haben daher Bedeutung für die Geschichte von Werden. Wissenschaftliche, insbesondere architekturhistorische und städtebauliche Gründe sprechen für ihre Erhaltung und Nutzung, da sie ein wichtiges Element der Stadtplanung in Werden sind.			
Hist. Ausstattungsstücke			

Foto



Das (Die) umseitig genannte(n) Objekt(e) ist (sind) ein

Baudenkmal(e) i. S. des § 2 (1 u. 2) DSchG,

Bodendenkmal(e) i. S. des § 2 (1 u. 5) DSchG, da es (sie) bedeutend ist (sind) für

die Geschichte des Menschen

Städte und Siedlungen

die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des (r) Baudenkmal(e) / Bodendenkmal(e) liegt aus

künstlerischen

wissenschaftlichen

volkscundlichen

städtebaulichen

Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen, Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen M. 1 : 1000

